

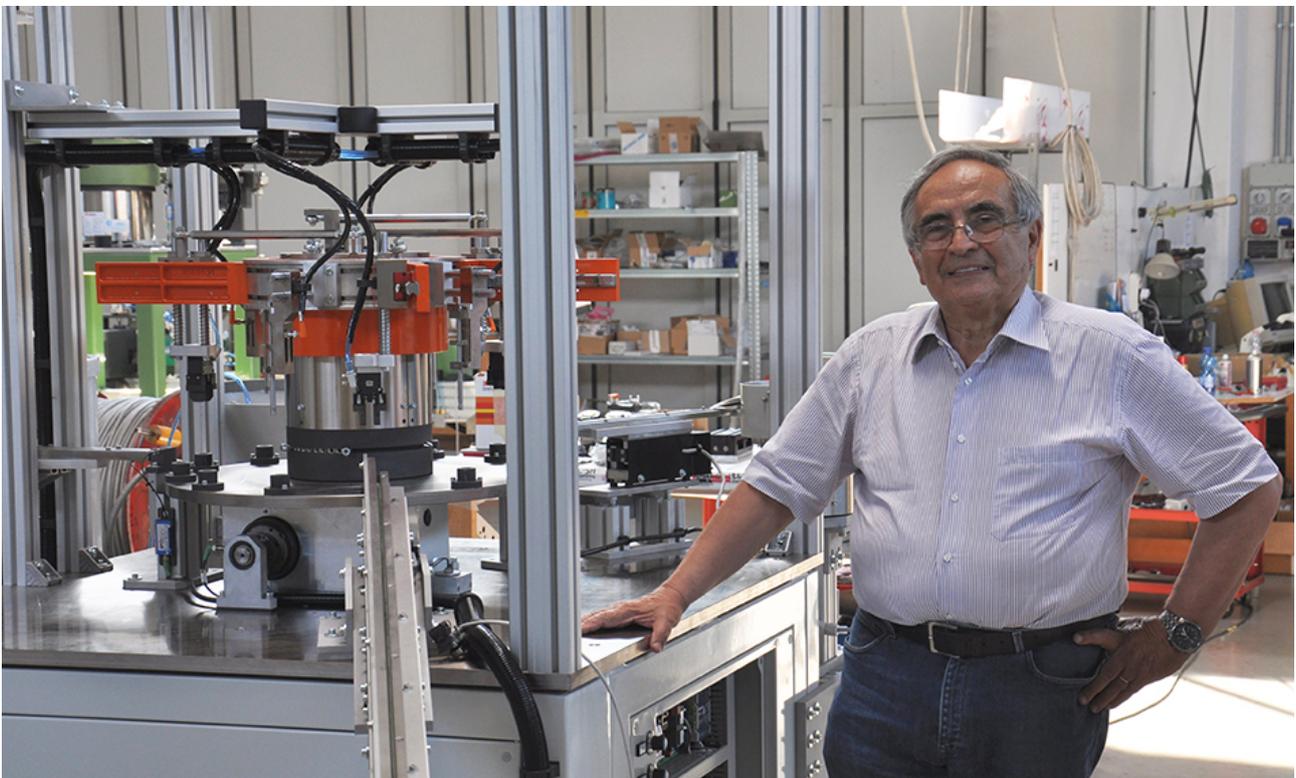
## Pressemitteilung

Bronschhofen, im Juli 2016

### **„Die Telsonic bietet eine umfassende und kompetente Beratung“**

(Interview mit Massimo Luminari, CEO von EI.Ma., Hersteller von Spezialanlagen für den Schwimmbadrollo-Bau, die Automobilindustrie, Filter aller Art und allgemeine Kunststoffanwendungen aus Riva del Garda, Italien)

**EI.Ma. Electronic Machining S.R.L. wurde 1990 in Faenza in Italien gegründet und ist ein kleines Familienunternehmen mit 15 Mitarbeitenden. Gebaut werden Spezialanlagen für die Industrie aber auch für Forschungsinstitutionen und Universitäten (z. B. Universität Trento). Telsonic startete das erste gemeinsame Projekt mit EI.Ma. im Sommer 2015. EI.Ma. CEO Massimo Luminari erklärt im Interview, warum er sich für Telsonic entschieden hat.**



Massimo Luminari, CEO EI.Ma.

#### **In welche Richtung entwickelt sich der Markt für Ultraschall-Schweissprozesse und Geräte?**

Wir bei EI.Ma. sehen einen wachsenden Markt für Spezialanlagen zur Herstellung von Schwimmbadabdeckungen. Immer mehr Länder schreiben aus Sicherheitsgründen Schwimmbad-abdeckungen vor.

#### **Welche Branchen und Anwendungen interessieren Sie in erster Linie?**

Uns interessieren vor allem Ultraschallanwendungen für Filter aller Art, der Automobilindustrie und allgemeine Kunststoffanwendungen. Wir hoffen ausserdem, mit der vielseitigen Ultraschalltechnik neue Märkte zu erschliessen und damit zu diversifizieren.

#### **Beschreiben Sie bitte die technische Anwendung der Anlage zur Herstellung von Rollabdeckungen für Schwimmbäder.**

Die Anlage schneidet die Rollos von den extrudierten Schwimmbadrollo-Profilen mit seitlich angebrachten mechanischen Sägen auf Mass zu, positioniert und taktet sie dann einzeln vor den Telsonic Ultraschallanlagen auf Führungsketten zur Verschweissung der Endkappen. Die Schlussmontage der Rollos und das Einfädeln erfolgt danach wieder manuell.

### **Worin liegt beim Ultraschallschweißen die technologische Herausforderung?**

Die Herausforderung liegt bei dieser speziellen Anwendung darin, eine Dichtigkeit zwischen den Endkappen und den Schwimmbadrollen zu erreichen. Der Endkunde hat auf Empfehlung des Telsonic Labors auf den Endkappen nachträglich ultraschallgerechte Energerichtungsgeber aufspritzen lassen. Eine sicherere Produktion wird dadurch gewährleistet.

Zudem empfahl Telsonic uns Materialpaarungen, die sich besser verschweißen lassen, einen hermetischen Verschluss garantieren sowie den Resonanzeffekt vibrierender Kunststoffteile resp. herausgebrochener Kappen verhindert.

### **Warum haben Sie sich für diese Technik (Ultraschall) entschieden?**

Die Kunststoffkappen werden aktuell mit den Schwimmbadrollen verklebt. Bevor sie weiterverarbeitet werden können, müssen sie 24 h trocken. Die Ultraschalltechnik benötigt für denselben Prozessschritt ohne Klebstoffe nur ein paar Sekunden. Zudem können Kleber unter UV-Einstrahlung mit der Zeit verdunsten, sodass die Schwimmbadrollen undicht werden können. Ultraschall hingegen ist sehr beständig und für uns das geeignetste Verfahren.

### **Was sind die Vorteile von Ultraschall?**

Die Anwendung mit Ultraschall ist schnell, sauber und dicht.

### **Warum setzt El.Ma. Telsonic Produkte ein?**

Wir schätzen Telsonic's kompetente Beratung unter Einbezug des Maschinenbauers und des Endkunden, die überzeugenden Labormuster sowie die Option für eine zeitsparende Fernwartung der Anlage via Internet.

### **Was haben wir Ihnen geliefert?**

Zwei Telsonic AC1900 Vorschubeinheiten komplett mit TCS5 Steuerungen, Schweißsonotroden und 22 Zoll Touch Screens.



Endkappe eines Schwimmbadrollen-Profiles



Ultraschall-Schweißvorschub AC1900

Weitere Informationen zu den Ultraschall-Schweißvorschüben ACC1900 finden Sie [hier](#).

Autor Jochen Branscheid, TELSONIC Sales Manager Italien und Spanien